

NEUDORF BLATT'L

Schuljahr 2019/20



NEUDORF BLATT'L

Ein Jahr in der Fachschule Neudorf



Highlights des Schuljahres 2019/20



Themen in dieser Ausgabe:

- *Steirerglück in Neudorf*
- *Englisch-Projekt*
- *Valentinsgala*
- *Aufstanz beim Bauernbundball*
- *Fachschule Neudorf beim Gadymarkt*
- *Corona-Homeschooling*
- *Medienwerkstatt im Landtag*

Neudorfer Herbstfest: Ein Genuss für Jung und Alt!

Am 4. Oktober fand das Herbstfest in der Fachschule Neudorf statt. Der erste Jahrgang war in der Küche, bei den Getränkeständen und dem Kürbisverkauf tätig. Auch beim Servieren durften wir unser neu erworbenes Können zeigen. Ab 13.00 Uhr kamen die ersten Gäste. Die Schülerinnen und Schüler hatten ein Lächeln auf dem Gesicht und man sah, dass es ihnen Spaß machte.

Süße und pikante Genüsse: Der zweite Jahrgang produzierte in der Schlossbackstube Torten und andere Leckereien und verkaufte diese. Auch beim Ehrengästeservice zeigten die Schülerinnen und Schüler ihre Fachkompetenz. Weiters gab es im Schlossladen des zweiten Jahrganges selbst produzierte Produkte aus



Backstube, Garten und Textilwerkstatt zu erwerben.

Für die Jüngsten: Der dritte Jahrgang hatte im ersten Stock eine kleine Station aufgebaut und so konnten sich die künftigen Kinderbetreuerinnen ganz den kleinsten Gästen widmen.

Klassisches Pfandl: Weiters verwöhnte der dritte Jahrgang gemeinsam mit Chefkoch Willi Haider auch mit seinem traditionellen Herbstpfandl. Viel Anklang fand auch das knifflige Schätzspiel, bei dem es wieder viele tolle Preise zu gewinnen gab. Bei Speis´ und Trank sowie ansprechender Musik fand das Fest einen gemütlichen Ausklang.

Ivana Mitrovic, 1.a





Steirerglück in der Fachschule

Wie auch in den letzten Jahren fand im Herbst der mittlerweile traditionelle „Steirerglück“ Partnertag in der Fachschule Neudorf statt. Wie jedes Jahr werden hier in festlichem Rahmen die besten Schweinebauern des regionalen Markenfleischprogrammes „Steirerglück“ ausgezeichnet.

Steirerglück: Die Regionalmarke „Steirerglück“ basiert auf dem AMA Gütesiegel, es erweitert die Anforderungen aber auf eine vollständige steirische Herkunft. Die strengen Kontrollen halten zahlreiche Landwirte nicht davon ab, dieses ausgezeichnete Fleisch zu produzieren und mit Haus und Hof hinter der Marke

„Steirerglück“ zu stehen.

Stimmungsvoller Ausklang: Bei einem ausgezeichneten Buffet konnten die Bäuerinnen und Bauern den Abend gemütlich ausklingen lassen. Das „pulled pork“ mit würziger Sauce begeisterte die Gäste genauso wie die anderen pikanten und süßen Köstlichkeiten. Die

Schülerinnen des dritten Jahrganges der FS Neudorf konnten hier einmal mehr beweisen, dass es sich bei ihnen bereits um wahre Serviceprofis handelt. Den Gästen, aber auch unserer Servicecrew, wird der Abend sicher lange gut im Gedächtnis bleiben.



Zivilschutzseminar der 1. Jahrgänge

Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen nahmen im Rahmen des Unterrichtes auch an einem Zivilschutzseminar in Lebring teil. Am Vormittag gab es theoretischen Unterricht, an dem die Schülerinnen und Schüler aufmerksam teilnahmen. Es wurden drei Bereiche angesprochen unter anderem auch die „Erste Hilfe“. Zu Mittag fand eine große Pause statt, am Nachmittag ging es dann mit praktischem Unterricht weiter. Es wurde uns gezeigt, wie man im Falle eines Feuers handeln sollte und was schief gehen kann. Wir sahen zum Beispiel, wie schnell Speiseöl zu brennen beginnt und wie es richtig gelöscht wird. Die Schülerinnen und Schüler durften auch selbstständig ein Feuer löschen, dabei durften sie eine Löschdecke und einen Feuerlöscher betätigen. Uns wurde auch gezeigt, was passieren kann, wenn eine Sprühdose zu heiß wird. Es war ein informativer Tag, der allen sehr gut gefallen hat.

Sarah Pisliritsch, 1.b





Englisch-Projekt der 2. und 3. Jahrgänge

Nachdem das im Vorjahr mit dem dritten Jahrgang und den „Native-speakers“ Jason Brindley und Gary Ware durchgeführte Englisch-Projekt ein voller Erfolg war, wurde entschieden, das Projekt heuer auf den zweiten Jahrgang auszuweiten. Es wurde ausschließlich in Englisch kommuniziert. Nach dem sich die erste Scheu gelegt hatte, waren bald muntere Gespräche in Gange. Aufmerksam hörten die Schülerinnen und Schüler auch den Ausführungen der Vortragenden zu.

Practice makes perfect: Es gab natürlich auch Aufgaben zu bewältigen, Präsentationen zu halten und so wurden unsere Schülerinnen und Schüler

besonders gefordert, ihr Englisch zu perfektionieren. Die Arbeit mit Native-speakers stellte sie zwar vor ganz besondere Herausforderungen, aber rückblickend kann gesagt werden, dass unsere „girls and boys“ auf ihre Leistungen stolz sein können. All of them did a very good job!



Benefiz-Gala des 3. Jahrganges für die Pfarrkirche St. Georgen

Wir sind als Fachschule Neudorf der Pfarre St. Georgen zugehörig und so war es selbstverständlich, dass sich Schülerinnen und Schüler sowie auch die Lehrkräfte und Angestellten in den Dienst der guten Sache stellten und für die Pfarre ein Benefiz-Galadinner in sieben Gängen veranstalteten. In der Küche wurde Lorenz Kumpusch tatkräftig von den Schülerinnen und Schülern des dritten Jahrganges mit den Küchenlehrkräften Barbara Ortner, BEd. und Dipl. Päd. Ing. Anna Pachernegg unterstützt.

Empfang mit Hörnerklang: Empfangen wurden die Gäste im stimmungsvollen Schlossthof von den Jagdhornbläsern. Direkt dort wurde auch der Wildburger vom OFYR-Grill serviert. Im Stefan-Stolitzka-Saal wurde dann zum eigentlichen Dinner geladen. Dipl. Päd. Renate Hirschbichler sorgte mit ihrem Serviceteam in bewährter Weise für ein zauberhaftes Ambiente und ein perfektes Service.

Wahre Gaumenfreuden: Nach der rosa Entenbrust auf Quittencreme wurde ein vorzügliches Karpfenbutter Schnitzlerl kredenzt. Es folgte ein geschmortes Schweinsbackerl mit steirischer Trüffel und rosa gebratenem Reh an Kastanienbuchteln. Den krönenden Abschluss stellte schließlich das Rosmarin-Panna cotta mit Zwetschken-schaum dar. Das Können und die Professionalität der jungen Neudorferinnen und Neudorfer ließ den Abend für die große Gästeschar zu einem Erlebnis werden.



Adventkranzweihe in Schloss Neudorf



Am 28. November feierten wir Adventkranzweihe in Neudorf. Begonnen wurde um 18.00 Uhr im Schlosshof. Nach einem feierlichen Lichtereinzug der ersten Klassen gab es eine Meditation zu der Emotionen beschrieben wurden. Leider machte uns der Regen einen Strich durch die Rechnung und so wanderten wir danach alle in den Turnsaal, wo die Chorschüler ihr Können zeigten und einige Weihnachtslieder präsentierten. Nachdem sich die Wolken etwas gelichtet hatten, wurden die von den Schülerinnen und Schülern selbst gebundenen Adventkränze geweiht und dann gab es noch einen gemütlichen Ausklang mit Keksen und Tee.



Anna Gnaser, 1.b



Der Nikolaus kommt in den Schlosshof



An der Aufregung der Schülerinnen und Schüler war bereits erkennbar, dass es sich um keinen Tag wie jeden anderen handelte. Waren doch der Nikolaus und seine schaurigen Gesellen für einen Besuch im Schlosshof angesagt. Nach einigen wohlwollenden Worten gab es für die Neudorfer, die ja alle sehr brav sind, Nikolaussackerl. Auch die Lehrkräfte und Angestellten wurden beschenkt. Die Perchtengruppe hingegen ließ bei so manchen Schülerinnen und Schülern die Gänsehaut aufsteigen. Trotzdem freuen wir uns, dass Brauchtum in Neudorf hochgehalten wird.



Neues vom Neudorfer Absolventenverein



Auch der Absolventenvereinsvorstand der Fachschule Neudorf bringt sich aktiv in das Geschehen ein und sorgt mit Veranstaltungen dafür, dass die Verbindung zur Fachschule nicht abbricht.

Am 30.11.2019 veranstaltete der Absolventenverein einen vorweihnachtlichen Nachmittag in der Fachschule Neudorf. Es meldeten sich acht Kinder und zwei Jugendliche mit Oma an.

Der Vorstand des Absolventenvereins unterstützte beim Adventkranzbinden und beim Backen eines Lebkuchenhauses.

Jeder konnte einen Adventkranz mit vielen verschiedenen Koniferen binden. Bei der Dekoration wurde der Kreativität freier Lauf gelassen. In geselliger Runde entstanden so wunderschöne Kränze.

In der Küche wurden unter der Leitung von Ingrid zuckersüße und sehr hübsche Lebkuchenhäuser gebacken. Nach dem die Hausteile ausgekühlt waren, wurden sie mit Bändern zusammengebunden. Durch das Zusammenbinden entstand ein stabiles Haus. Jetzt ging es ans Dekorieren.

Zum Verzieren wurden reichlich Zuckerglasur, feine Schokolade, Schokoladenstreusel und Nüsse verwendet. Mit Staubzucker wurden die Häuser besiebt, als ob es geschneit hätte. Die Kinder hatten viel Freude mit ihren Werkstücken. Wir freuen uns auf das nächste Basteln und Backen im November 2020.

Mathilde Tropper





„Weihnachtliches“ auf dem Tisch

Etwas besonderes war unser alljährliches Weihnachtsessen. Es war ein sehr schöner Abschluss für das Jahr 2019. Die Tische waren sehr schön weihnachtlich gedeckt.

Jede Klasse durfte auch eigene Tischkarten und eigenen Tischschmuck gestalten. Der erste Jahrgang genoss die Schinkenrolle mit Sulz, das Hochzeitsschnitzel und die Lebkuchenüberraschung als Dessert. Auch die zweiten und dritten Jahrgänge zeigten in Service und Küche was sie drauf haben und so genossen alle ein wunderbares Weihnachtsessen.

Julia Ernst, 1.b



Benefiz-Backen für „Steirer helfen Steirern“



Vor Weihnachten ging es auch heuer wieder in den Backstuben der FS Neudorf rund. Im Fokus lag das Backen für den guten Zweck und zwar für die Aktion „Steirer helfen Steirern“. Es wurden Kipferl geformt, Kekse ausgestochen und verziert und dekoriert. Schon seit Jahren unterstützt die Fachschule diese Aktion der Kleinen Zeitung.



Lebkuchen, Mandelstangerl, Nougatkipferl, Brotlaibchen, Linzeraugen, Mürbteigkekse, Kürbiskernkipferl, Kokosmakronen und noch viele andere Köstlichkeiten wanderten durch die Hände unserer Schülerinnen und Schüler. Wenn etwas nicht so gelungen war, freute man sich direkt über die Kostproben. Es ist schön, in der besinnlichen Zeit auch an jene zu denken, die es nicht so gut haben.

Podiumsdiskussion

Experten aus verschiedenen Berufszweigen trafen auf Einladung von Dir. Ing. Roswitha Walch in der Fachschule Neudorf zusammen, um den Jugendlichen der zweiten und dritten Jahrgänge im Rahmen einer Podiumsdiskussion verschiedene Berufsbilder näher zu erklären.

Die richtige Berufswahl zu treffen ist nicht nur vom Marktangebot abhängig, sondern muss Berufung sein. Nur so kann man mit Freude und dem nötigen Engagement seinen Job zur vollen Zufriedenheit für sich und seinen Arbeitgeber ausführen. Darüber waren sich alle Teilnehmenden einig.



Teilnehmer der Podiumsdiskussion:

- Mag. Lukas Leinich (WKO Steiermark)
- Elisabeth Feyer (Kindergartenpädagogin)
- Barbara Zenz (Seminarbäuerin)
- Claudia Wetzelhütter (Magnothek Zieregg)
- Mina Redzic, Nadine Eckert (DM- Lehrlingsausbildung)
- Katharina Landl, MEd (Gesundheits- und Krankenpflegeschule)
- Dir. Christain Benko (Business School)
- Katrin Spindler MSc (Lidl -Personalverwaltung)
- Mag. Barbara Hofer (Apotheke Premstätten)

Schnupperwoche der 2. Jahrgänge

Wie auch in den vergangenen Jahren hieß es für unsere Schülerinnen und Schüler der 2. Jahrgänge, eine Woche lang den Schulalltag gegen den Berufsalltag einzutauschen. In der 2. Schulwoche nach den Weihnachtsferien durften sie in verschiedenen Betrieben schnuppern und erste berufliche Erfahrungen sammeln.

Nützliches Vorpraktikum: Die Schülerinnen und Schüler, welche die Ausbildung zur Kinderbetreuerin bzw. zum Kinderbetreuer anstreben, nutzten diese Woche auch, um ein Vorpraktikum in einem Kindergarten oder bei einer Tagesmutter zu absolvieren.



Tag der offenen Tür

Auch in diesem Jahr fand wieder ein Tag der offenen Tür in der Fachschule Neudorf statt. Die Besucher konnten sehr viele Eindrücke mit nach Hause nehmen. Es wurde gezeigt, wie in der Lehrküche gekocht wird, oder was wir alles am Computer lernen. Man konnte aber auch alkoholfreie Cocktails trinken oder im Speisesaal bei Kaffee und kleinen Köstlichkeiten auf die nächste Führung warten. Der zweite Jahrgang verkaufte im Rahmen des Schlosstadens frische Krapfen. Für uns gab es viel zu tun, aber es war ein erfolgreicher Tag denn wir konnten sehr vielen Besuchern etwas zeigen und ihnen eine Freude bereiten.

Lisa-Marie Lanzl, 1.b



Ein „herziger“ Abend – Valentinsgala



Zur Valentinsgala lud die 2B-Klasse der Fachschule Neudorf ein. Beeindruckt zeigten sich die Gäste nicht nur von der Menüabfolge, die keine Wünsche offen ließ, sondern auch von der Gesamtdекoration bis hin zur Speisenpräsentation. Natürlich war auch heuer wieder der Valentinstag Pate für das Dinner im Februar. Regionalität und Saisonalität standen beim Menü im Vordergrund. Unterstützung in der Küche bekam die Jugend durch Lorenz Kumpusch. In bewährter Weise übernahmen die Schüler der Weinbauschule Silberberg die Weinbegleitung.



Beim Empfang im großen Speisesaal wurde als Amuse bouche eine Breinwurstpraline auf Apfel-Sauerkraut-Salat gereicht. Musikalisch wurden unsere Gäste passend dazu von Fabian Trummer auf der steirischen Harmonika begrüßt.



Festliches Menü: Im festlich gedeckten Stefan-Stolitzka-Saal durften sich die Gäste dann an einem Tartare von der gebeizten Lachsforelle, einer Sellerieschaumsuppe, gebratenem Seesaibling auf Rollgerstel-Risotto mit Stiefingtaler Safran und dem Kalb in zwei Gängen laben. Ein Highlight war schließlich das Dessert: luftige Ananas-Schokoravioli, gefüllt mit einer seidigen Trüffelpralinencreme und Kokosschaum entführten unsere Gäste in südliche Sphären.



Verdienter Applaus: Stolz nahmen die Schülerinnen und Schüler schließlich den abschließenden Applaus entgegen. Besonderen Dank sprach Dir. Walch in erster Linie den fleißigen Schülern, aber auch dem hauptverantwortlichen Lehrerteam um Dipl. Päd. Maria Lipp und Beatrix Bandur, MA, unterstützt von Dipl. Päd. Ing. Anna Pachernegg und DI Anna Hütter aus.

Auftanzen beim Bauernbundball in Graz

Zehn Schülerinnen und ein Schüler waren ausgewählt worden, um bei der Eröffnungspolonaise des Bauernbundballes 2020 aufzutreten. Nach unzähligen Einheiten mit Willi Gabalier als Tanzlehrer, war es am 21. Februar dann endlich soweit, das Erlernte vor Publikum aufzuführen.

Mit Bravour meisterten die Tänzerinnen und Tänzer den Auftritt und freuten sich über den Applaus.



Erwachsenenbildung in der FS Neudorf

Das Erwachsenenbildungsprogramm der FS Neudorf ist schon lange ein Fixpunkt im Jahreslauf für zahlreiche Kursteilnehmer. Auch heuer wieder fanden sich viele Interessierte ein, um Kurse wie „Medizin aus Honig und Essig“, „Heit ist Strudeltag“, „Genussvolle Basenküche“, „Low carb-Küche“, „Brot und Gebäck mit Pfiff“ oder auch „Genuss aus dem Wok - die schnelle Pfanne“ zu absolvieren. Mit Hanf wurde gekocht, genauso wie mit Lorenz Kumpusch „wildes Kochen“ praktiziert wurde. Das ganze Kursprogramm hier zu schildern würde den Rahmen sprengen. Besonders hervorgehoben sei aber der Eltern-Kind-Workshop mit Ing. Barbara Pechmann, bei dem Hustenzuckerl selbst hergestellt wurden.



Kochkurs mit Experte Lorenz Kumpusch

Ein besonderer Praxistag ermöglichte vielen interessierten Schülerinnen und Schülern der beiden dritten Jahrgänge ihre bisher erworbenen Kochkenntnisse noch um weitere Kniffe und Erfahrungen zu ergänzen. Den ganzen Vormittag über wurde in der Schulküche mit Spitzenkoch Lorenz Kumpusch eifrig der Kochlöffel geschwungen und Geschick bewiesen.

Heimisch bis international: Verarbeitet wurden sowohl heimische Produkte wie Rindfleisch, Saibling, Pastinake, regionale Trüffel als auch



Meeresfrüchte. Besondere Beachtung fanden die sensorische Bewertung, die ideenreiche Verarbeitung und der wertschätzende Umgang mit diesen Lebensmitteln. Die köstlichen Gerichte fanden großen Anklang. An diesem Tag haben die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler einen kleinen Eindruck von den Arbeitsfeldern eines Spitzenkochs bekommen. Ein Einblick für vielleicht angehende Köchinnen und Köche nach Abschluss der dreijährigen Ausbildung an der Fachschule Neudorf.

Medienwerkstatt und Kunsthausbesuch

Die 2.b Klasse der FS Neudorf hatte heuer das Privileg, die Veranstaltung „Medienwerkstatt“ im Landtag in Graz besuchen zu dürfen. Gemeinsam mit den Vortragenden wurde der eigene Umgang mit diversen Medien reflektiert und die Schülerinnen und Schüler hatten auch die Möglichkeit, von ihren eigenen Erfahrungen zu berichten. Ein großes Thema waren auch „Fake News“ und die Manipulation von und durch Medien.



Bildgewaltig: Über die Macht von Bildern wurde genauso geredet wie über das Verändern von Interviews. Das wurde auch gleich praktisch ausprobiert und die Lehrkräfte waren überrascht, wie ihre Aussagen bei den manipulierten Interviews plötzlich wirkten. Besprochen wurde auch das Thema Umgang mit Online-Medien und wie Meinungsbildung funktioniert.



Von den Medien zur Kunst: Nach einer Mittagspause ging es dann weiter ins Kunsthaus, wo unsere Schülerinnen und Schüler die Ausstellung „Kunst – Handwerk“ besuchten. Hier wurde ein Dialog zwischen Kunst und Handwerk präsentiert, Zusammenhänge gezeigt und die Brücke zwischen zeitgenössischer Kunst, Handwerk und neuen Technologien geschlagen. Vor allem die alten Handwerkstechniken - neu interpretiert - faszinierten unsere Schülerinnen und Schüler, und so fand ein toller Exkursionstag einen würdigen Ausklang.



Wir sind wieder Meistersinger

Wir haben es wieder geschafft und wurden wie schon im Vorjahr auch heuer mit dem Titel "Meistersinger 2020" ausgezeichnet.

Wir gratulieren unserem Schulchor unter der Leitung von Frau Dipl.Päd. Heidi Ruprechter herzlichst zur Auszeichnung "Meistersingerschule" und zur vorbildlichen Chorarbeit. Dieses Gütesiegel zeichnet auch unsere begeisterten Chorschülerinnen und Chorschüler aus, die immer mit Freude und Begeisterung bei den verschiedenen Einsätzen bei Feierlichkeiten im Schuljahr ihr Können unter Beweis stellen.



Workshop „Seelische Gesundheit“

In der 2. a Klasse erarbeiteten wir gemeinsam mit Referenten das Thema „Psychische und seelische Gesundheit“. Sie klärten uns vor allem über das Thema Depression und dessen Symptome auf. An diesem Tag sprachen wir mit ihnen auch darüber, wie wir selbst mit unseren verschiedensten Emotionen umgehen. Gemeinsam beredeten wir, was wir selbst für die jeweilige Emotion tun, um diese in den Griff zu bekommen. Meist war dies auf Traurigkeit, Wut aber auch auf Glück bezogen. Die Damen nutzten verschiedene Hilfsmittel, damit für uns das Thema verständlicher und aufschlussreicher wurde. Eine der beiden Frauen vertraute uns ihre eigenen Erfahrungen an.



Es war sehr bewegend all diese persönlichen Ereignisse und Informationen und ihre Geschichte, zu erfahren. Mir persönlich hat das Thema sehr gefallen. Die Vortragenden waren freundlich, erklärten uns alles so gut sie konnten und waren immer bereit, uns jegliche Frage zu beantworten. Ich habe viel dazugelernt und wie das Sprichwort so schön sagt: *Im Leben lernt man nie aus!* Das Wichtigste, das mir dabei mitgegeben wurde, war, dass wir auf unsere Seele genauso gut wie auf unseren

Körper achten müssen, da wir diese auch nur einmal besitzen und wir sie nie zu 100 % regenerieren können. Denn unsere Seele trägt auch Narben mit sich genauso wie unsere Haut.

Michelle Borger, 2.a



Gadymarkt 2020: Wir waren dabei!

Die Möglichkeit die Schulen beim Gadymarkt in Lebring zu präsentieren, nahmen die Fachschulen Grottenhof, Silberberg und Neudorf, wie schon Tradition geworden, sehr gerne wahr.

Die Schülerinnen und Schüler der FS Neudorf zauberten köstliche Safranwaffeln und der Reinerlös dieser kam dem Hospizteam Leibnitz zugute.

Besonders erfreut waren wir, dass Ministerin Christine Aschbacher unserem Stand



einen Besuch abstattete und großes Interesse unserer Schule gegenüber zeigte. Am Sonntagnachmittag wurde neben der Übergabe der Spenden an das Hospizteam Leibnitz auch noch der Gewinner des Gewinnspiels gezogen.

Wir gratulieren Herrn Franz Knerdl herzlich zum Gewinn von zwei Karten für das Galadinner bei unserem heurigen Gewinnspiel.



Lehrausgänge und Exkursionen sind immer eine spannende Abwechslung zum Unterrichtsalltag. Die ersten Klassen der FS Neudorf besuchten in der NMS Heiligenkreuz am Waasen die Workshops zu „mobil und sicher“. Es ging dabei um die Themen „Social media“, Alkohol und Drogen, Sicherheit im Straßenverkehr sowie Geld und Sicherheit. Wir durften auch in einem Umschlagssimulator, einem Gurtschlitten und einer Rauschbrille unsere Kontrolle testen lassen. Es war ein sehr informativer und gelungener Tag, den ich jederzeit weiterempfehlen möchte.

Jenny Kienhamer, 1.a

Mobil und Sicher



Corona-Lockdown

Der Corona-Lockdown ist etwas, was immer mit dem Schuljahr 2019/20 verbunden bleiben wird. Plötzlich war für Lehrkräfte, Verwaltung, Angestellte und vor allem natürlich Schülerinnen und Schüler alles anders. Die abrupte Umstellung auf digitales Lernen war für die Jugendlichen nicht immer ganz einfach. Schnell war auch klar, dass es sich hier nicht um verfrühte Osterferien handelt sondern um eine intensive und schwierige Zeit, die es zu meistern gilt. Auch in der Schreibwerkstatt haben wir versucht, die Gefühle und Gedanken der Jugendlichen in Worte zu fassen, zu reflektieren und mit den Ängsten und Sorgen umgehen zu lernen.



Fleißig auch während dem Homeschooling



Viele von uns Schülerinnen und Schülern waren nicht sehr begeistert, als wir erfuhren, dass wir nun zu Hause am Computer unterrichtet werden sollten. Wir waren der Meinung, dass das Lernen von „neuen Stoffen“ viel schwieriger sei, als wenn man in der Schule unterrichtet werden würde, auch die Kommunikation zwischen Lehrern und Schülern war natürlich offensichtlich eingeschränkt.

Als sich schließlich herausstellte, dass wir vieles über E-Mail geschickt bekommen, war das für uns kein großes Problem.

Anfangs gab es einige Schwierigkeiten mit den digitalen Lernplattformen, aber auch das haben wir schließlich gemeistert.

Therese Gödl, 1.b



Von Mitte März bis Anfang Mai waren die Schülerinnen und Schüler in der Homeschoolingzeit. Jeder von uns hatte seine Aufgaben zu erledigen und hatte auch dabei noch zu lernen. Es kamen jeden Tag Aufträge, auch für den Praxisunterricht, die wir bis zu einem festgelegten Datum erledigt haben mussten. Wir warteten bald nur darauf, dass die Schule endlich aufmacht. Man hatte sich daran gewöhnt, dass man keine Schule hatte. Jeder von uns hat sich aber Gedanken darüber gemacht, wann endlich wieder alles wie vorher werde. Man lernt die Inhalte besser, wenn die Lehrer sie erklären. Unsere Lehrer können es sehr gut erklären, es ist viel besser, als wenn man es alleine lernt.

Marie Ramminger, 1.b



Freigegegenstand Medienkompetenz



Im Freigegegenstand Medienkompetenz konnten die Schülerinnen und Schüler auch in diesem Jahr wieder gemeinsam mit Beatrix Bandur, MA das Thema digitale Medien erkunden. Ob herbstliche Fotochallenge oder selbst gestaltete Slow-motion-Videos, die Jugendlichen konnten alles ausprobieren. Die fabelhaften Ergebnisse wollen wir hier präsentieren.

Sicher im Netz: Fake News ist allgegenwärtig und so war auch die Prüfung von Quellen und Fakten sowie der richtige Umgang mit dubiosen Quellen und die Gefahren, die vor allem auf junge Menschen im Internet lauern, Thema.

Neudorfer Schlossbrauerei

Die Neudorfer Schülerinnen und Schüler des 2. Jahrganges haben sich in diesem Schuljahr unter anderem intensiv mit dem Thema „Bier“ auseinandergesetzt. Für die Projektwoche im März – die dann leider dem Covid-19 Virus zum Opfer gefallen ist – war ein eintägiger Braukurs vorgesehen.

Gebraut wurde das Bier aber dennoch! Ergebnis war ein äußerst vollmundiges, naturtrübes Altbier, welches nach „Wiederöffnung“ der FS Neudorf und nach ausreichender Gär- und Reifezeit gemeinsam verkostet werden konnte.

Nun galt es noch dem **Neudorfer Altbier** ein entsprechendes Kleid zu verpassen. Das Ergebnis ist wirklich beachtlich – sehen Sie selbst!

DI Petra Jauschnegg

NEUDORFER SCHLOSSBRAUEREI

STEIRISCH ALT

0,5l • 5,7% ALC • 13 °P

Zutaten: Wasser, Weizen- u. Gerstenmalz, Hopfen

Neudorfer Schlossbrauerei
Neudorf 17
8413 St. Georgen

Neudorfer Altbier

Wasser
Gerstenmalz
Hopfen
Hefe
ALC 5,7 % vol

0.5l

Mindesthaltbar bis Ende: 7/2020



Intensivtraining für unsere Jungsommeliers

Mit der umfangreichen Zusatzausbildung zum Jungsommelier beschäftigten sich 16 Schülerinnen und Schüler der beiden zweiten Klassen. Neben dem Fachgebiet der Getränkegruppen wurde auch auf das Thema Wein und Sensorik großes Augenmerk gelegt. Coronabedingt fiel heuer leider die beliebte Exkursion zu einem Weinbaubetrieb aus, dafür blieb aber genügend Zeit, sich dem Thema „Harmonie von Speisen und Wein“ zu widmen. Dabei wurden die Grundregeln der Kombination von Speisen und Wein erarbeitet. In einem ausführlichen



Verkostungsprotokoll wurden schließlich die Richtlinien für die entsprechende Korrespondenz für die Getränkeauswahl festgelegt. Das Arbeiten mit der Gruppe war zwar durch die Gruppengröße anstrengend, es hat aber sehr viel Freude gemacht, jungen Menschen das große Wissen zum Thema Wein näher zu bringen. Ich hoffe, sie werden sich weiterhin damit beschäftigen. Vielleicht ist die/der eine oder andere motiviert, den nächsten Schritt in der Ausbildung zu setzen und die Prüfung zum Sommelier Österreich abzulegen.
Dir. Roswitha Walch

Zertifikatslehrgang Office-Assistentin/Office-Assistent

Auch heuer haben wieder 22 Schülerinnen die Ausbildung zur Office-Assistentin an der Fachschule Neudorf begonnen.

Die Ausbildung, deren Lernpensum neben dem normalen Schulalltag bewältigt werden muss, hat es in sich und forderte unsere Schülerinnen sehr. Sei es nun das Veranstaltungsmanagement oder die Postbearbeitung, welche im alternativen Praxisunterricht durchgenommen wurden.

Auch im Rahmen des Deutsch-, Rechnungswesen- und Informatikunterrichts wurden Lehrinhalte, auf die Ausbildung zugeschnitten, durchgenommen.



Gemeinsam mit den Lehrkräften und den Trainern des WIFI Steiermark ist es trotz zwischenzeitlichem Corona-Lockdown gelungen, unsere Neudorfer fit für die Zertifikatsprüfung zu machen. Diese besteht aus mehreren Modulen und wurde zentral in Graz abgelegt.

Sportliche Neudorferinnen und Neudorfer



Aus der Praxis



Wir sind Neudorf



Sämtliche Fotos wurden in der Schule zum Zweck der Unterrichts- und Veranstaltungsdokumentation angefertigt.

Für den Inhalt verantwortlich:

Pädagoginnen und Pädagogen, Schülerinnen und Schüler sowie der Absolventenverband
der Fachschule Neudorf-St. Martin

Frau Dirⁱⁿ. Dipl.Päd.ⁱⁿ Ing.ⁱⁿ Roswitha Walch

Redaktionsteam: Schülergruppe „Schreibwerkstatt“, Schüler und Schülerinnen der 1. und 2. Jahrgänge

Dipl.Ing.ⁱⁿ Anna Hütter Bakk.techn., BEd.

Neudorf 17, 8410 St. Georgen a. d. Stfg.

Tel: 03182/2391, Fax: 03182/2391 – 24

Mobil: 0676/866 47 475

Homepage: <http://www.fs-neudorf.at>

Druck- und Satzfehler vorbehalten

Druckerei Niegelhell GmbH

8430 Leitring



Das Land
Steiermark